

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/1640

Alle Abgeordneten

Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister



15. September 2023
Seite 1 von 16

Aktenzeichen
I B 1 – 1000 – 8

Simone Fahrenbach
Telefon 0211 4972-2407

Mona Zemke
Telefon 0211 4972-2564

Eileen Pasch
Telefon 0211 4972-2628

Joshua Reiner
Telefon 0211 4972-2430

Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Klausursitzung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am 27./28. September 2023

Fragenkatalog des haushalts- und finanzpolitischen Sprechers der Fraktion der AfD, Herrn Dr. Hartmut Beucker MdL

Schriftliche Beantwortung der mit Schreiben vom 05. September 2023 gestellten Fragen zum Haushaltsentwurf 2024 sowie zur Finanzplanung

Anlagen: - 6 -

1. Personal

Die schwarz-gelbe aber auch die neue schwarz-grüne Landesregierung haben massiv neue Stellen in der Landesverwaltung aufgebaut. In der Vergangenheit konnten allerdings viele Stellen nicht besetzt werden.

- a. Wir bitten um eine Darstellung der Stellenentwicklung in den Ministerien seit Regierungsantritt nach Besoldungsstufen sowie nach Angestellten und Beamten aufgegliedert, um den Stellenaufbau nachvollziehen zu können. Dabei bitten wir um den Stand zu Beginn der Regierungsübernahme durch CDU und FDP und zu Beginn der Amtsübernahme durch CDU und Grüne.**

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon (0211) 4972-0
Telefax (0211) 4972-1217
Poststelle@fm.nrw.de
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle
Heinrich Heine Allee

- b. Wir bitten ebenfalls um eine Darstellung der zusätzlichen jährlichen Personalkosten in den Ministerien in den Jahren seit dem Regierungsantritt 2017.**

Antwort:

Die Fragen a. und b. werden zusammen beantwortet:

Eine Übersicht der Stellenentwicklung in den Ministerien 2017 – 2022 (Stand: Haushaltsgesetz 2022 ohne Nachtrag) nach Besoldungs-/ Entgeltstufen, sowie Beamtinnen / Beamten und Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmern ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Aus der Anlage 2 ergibt sich die Stellenentwicklung in den Ministerien beginnend mit dem Nachtragshaushalt 2022 bis zum Haushaltsplanentwurf 2024. Darüber hinaus sind die jeweiligen Personalkostendurchschnittssätze auf der Anlage 2 dargestellt. Der Stand der Ministerialstellen zu Beginn der Regierungsübernahme durch CDU und FDP und zu Beginn der Amtsübernahme durch CDU und Grüne ist der Anlage 3 zu entnehmen.

- c. Wir bitten um eine Mitteilung, ob und wie die neue Landesregierung diese zusätzlichen Personalausgaben im Haushaltsvollzug in der laufenden Legislaturperiode wieder einsparen möchte.**

Antwort:

Für verschiedene Aufgabenbereiche in den Ministerien war die Einrichtung von zusätzlichen Planstellen/Stellen notwendig. Eine Einsparung der hierdurch sich ergebenden zusätzlichen Personalausgaben im Haushaltsvollzug und der laufenden Legislaturperiode ist derzeit nicht vorgesehen. Über die Frage, ob und gegebenenfalls zusätzliche Personalausgaben eingespart werden, wird zu gegebener Zeit zu entscheiden sein.

- d. Mit welchen Personalminderausgaben rechnet die Landesregierung im laufenden Haushaltsjahr 2023? Wir bitten um eine tabellarische Darstellung der jährlichen Personalminderausgaben seit 2017.**

Antwort:

Die Personalausgaben entwickelten sich mit einem Zuwachs von 4,5 % insgesamt 1,3 Prozentpunkte unter der Soll/Ist-Vorgabe von 5,8 % (einschließlich Verstärkungsmittel und Globale Minderausgaben).

Für das laufende Haushaltsjahr ist deshalb mit Minderausgaben in mittlerer dreistelliger Millionenhöhe bei den Personalausgaben (Hauptgruppe 4) zu rechnen.

Die Minderausgaben werden wie in den Vorjahren zum Teil zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Ausgabehauptgruppen und zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgaben benötigt.

Die Personalminderausgaben für die Jahre 2017 bis 2022 können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Personalminderausgaben (Hauptgruppe 4) in Mio. Euro					
2017	2018	2019	2020	2021	2022
758,6	657,3	652,6	465,5	950,8	424,9

- e. In welchem Umfang hat die Landesregierung im vorliegenden Haushaltsentwurf Vorsorge für eine Reform des Zulagenwesens bei den Beamten (z.B. bei den Schichtzuschlägen für die Polizei) getroffen?**

Antwort:

Siehe Antwort zu f.

- f. In welchem Umfang plant die Landesregierung eine Reform des Zulagenwesens in der laufenden Legislaturperiode? Wie wird das in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt?**

Antwort:

Die Fragen e. und f. werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Entwicklung eines Konzepts zur Überarbeitung des Zulagenwesens bedarf einer engen Zusammenarbeit mit den Ressorts sowie Verbänden und Gewerkschaften.

Im Rahmen der anstehenden Modernisierung des öffentlichen Dienstes soll auch die Überarbeitung des Zulagenwesens thematisiert und im Dialog mit den Verbänden und Gewerkschaften geprüft werden. Der Auftakt zum Einstieg in diesen Dialog hat bereits am 28. August 2023 stattgefunden.

Eine etwaig erforderlich werdende Veranschlagung im Landeshaushalt kann erst erfolgen, wenn sie etatreif ist.

2. Zinsen und Schulden

Die Zinspolitik in der Euro-Zone ist in diesem und im letzten Jahr massiv gestraft worden.

- a. Wir bitten um eine Darstellung der Einnahmen aus Geldmarktgeschäften in den Jahren seit dem Jahr 2017.

Antwort:

Die Ist-Einnahmen auf dem Haushaltstitel 20 650 162 00 (vor 2020 Haushaltstitel 20 020 162 00) betragen (in Mio. EUR):

2017	2018	2019	2020	2021	2022
2,9	4,1	1,4	6,3	7,9	24,6

- b. In welchem Umfang werden die für Zinszahlungen vorgesehenen Haushaltsmittel im laufenden Haushaltsjahr ausgeschöpft? Wir bitten um eine Darstellung des durchschnittlichen zu zahlenden Zinssatzes, den geplanten Satz aus der vorangegangenen Haushaltsplanung gegenüberzustellen. Wir bitten hier um eine separate Darstellung von Zinskosten für die regulären Staatsschulden, die im Sondervermögen Corona und die im Sondervermögen Ukraine-Krieg ausgewiesenen Schulden.

Antwort:

Die Entwicklung der Zinsausgaben (Obergruppe 57) im Haushaltsjahr 2023 verläuft planmäßig. Es kann in der Summe von einer Einhaltung der Ansätze ausgegangen werden.

Kredite, deren Erlöse zur Finanzierung des Sondervermögens „NRW-Rettungsschirm“ bestimmt sind, führen im Jahr 2023 zu Zinsausgaben in Höhe von rund 241 Mio. EUR. Die durchschnittliche Verzinsung dieser Kredite beträgt nach dem Stand vom 31. August 2023 auf der Grundlage aller bislang festgestellten Zinskupons (zahlungswirksam zum Teil erst 2024) 0,84%.

Für das Sondervermögen Krisenbewältigung wurden bisher keine Kredite aufgenommen.

Bei der Aufstellung des Haushalts 2023 wurde damit gerechnet, dass die durchschnittliche Verzinsung der im Jahr 2023 neu aufzunehmenden festverzinslichen Haushaltskredite – als Anschlussfinanzierungen – 3,50% beträgt. Aus den bis Ende August durchgeführten Geschäften ergibt sich eine durchschnittliche Verzinsung von 2,96%. Aufgrund nachschüssiger Zinszahlung ergeben sich die Auswirkungen auf die Zinsausgaben des Landes im Wesentlichen erst ab 2024.

- c. Wir bitten um eine Darstellung der Laufzeiten des NRW-Schuldenportfolios. In diesem Zusammenhang bitten wir auch um eine Darstellung, wie hoch der voraussichtliche jährliche Refinanzierungsbedarf des Landes NRW in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung von 2023 bis 2027 ist.

Antwort:

Die Fälligkeiten der ausstehenden Kredite des Landes (Stand 31. August 2023) sind der beigefügten Anlage 4 zu entnehmen. Vermindert um die geplanten Tilgungen im Bereich der Sondervermögen ergeben sich die Anschlussfinanzierungsbedarfe.

Im Zeithorizont der Finanzplanung ist aus heutiger Sicht von Anschlussfinanzierungen in folgendem Umfang auszugehen: 9,9 Mrd. EUR (2024), 13,2 Mrd. EUR (2025), 8,7 Mrd. EUR (2026) und 7,4 Mrd. EUR (2027). Insbesondere die Beträge der Jahre 2026 und 2027 können sich noch durch zukünftige Kreditaufnahmen erhöhen.

- d. Des Weiteren bitten wir um eine tabellarische Gegenüberstellung der Zinssätze wie auch der absoluten Zinszahlungen aus den mittelfristigen Finanzplanungen der Landesregierung, der letzten mittelfristigen Finanzplanung der schwarzgelben Landesregierung, der letzten Finanzplanung und der neuen mittelfristigen Finanzplanung. In dieser Darstellung bitten wir auch um die Zinszahlungen in den Jahren 2022, 2023, 2024, 2025 und 2026, wenn der durchschnittliche Zinssatz auf die Schulden des Landes Nordrhein-Westfalen aus den Jahren 1985, 2000 und 2008 angenommen wird.

Antwort:

Vergleich der Zinssätze

FP/Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
2020-2024				0,50%	0,50%	1,00%	2,00%	3,00%			
2021-2025					0,50%	0,50%	1,00%	2,00%	3,00%		
2022-2026						1,85%	3,50%	4,00%	4,00%	4,00%	
2023-2027							3,25%	3,75%	4,00%	4,00%	4,00%

Vergleich der Zinsausgaben (in Mio. Euro)

FP/Jahre	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
2020-2024				2.250	1.860	2.160	2.050	2.290			
2021-2025					1.860	1.475	1.640	2.050	2.280		
2022-2026						1.425	2.820	3.180	3.350	3.500	
2023-2027							2.820	3.690	3.910	4.190	4.390

Modellrechnungen mit Zinssätzen aus 1985, 2000 und 2008 (Obergruppe 57)

FP/Jahre	2022	2023	2024	2025	2026
1985 (7,20%)	1.425	2.930	3.560	5.280	5.830
2000 (5,32%)	1.425	2.930	3.520	4.530	4.910
2008 (4,25%)	1.425	2.930	3.500	4.270	4.530

- e. **Wir bitten um eine tabellarische Darstellung der geringeren Ausgaben aufgrund niedriger Zinssätze bzw. Mehreinnahmen in Folge von Negativ-Zinsen in den Jahren seit dem schwarzgelben Regierungsantritt im Jahre 2017.**

Antwort:

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Haushaltsansatz	2.653	2.466	2.420	2.250	1.860	1.425	2.820
Ist-Ausgaben	2.652	2.439	2.002	1.384	1.575	1.453	-

- f. **In welchem Umfang platziert bzw. plant die Landesregierung in den Jahren 2023 bis 2027 extrem lang laufende Anleihen auf den Anleihemärkten zu platzieren? Damit sind Anleihen mit einer Laufzeit von 30 bis 100 Jahren gemeint.**

Antwort:

Im Jahr 2023 hat das Land bis Ende August Anschlussfinanzierungen mit Laufzeiten zwischen 9 und 50 Jahren im Umfang von 11,6 Mrd. EUR durchgeführt.

In Abhängigkeit von Marktzins und Marktnachfrage wird das Land auch künftig bemüht sein, Anschlussfinanzierungen im Spannungsfeld von geringen Zinskosten und langen Zinssicherungen durchzuführen. Konkretere Aussagen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht getätigt werden, da sich das gesamte Marktumfeld in einem dynamischen Anpassungsprozess mit Blick auf die Zentralbankpolitik der EZB hinsichtlich der Anpassung der Leitzinsen und der volumenmäßigen Bilanzsteuerung befindet.

- g. **Wir bitten für die zurückliegenden Jahre um eine Darstellung der Schuldentilgungen durch das Land Nordrhein-Westfalen seit Regierungsantritt der schwarz-gelben Landesregierung im Jahre 2017. Sofern möglich, bitten wir um diese Darstellung in absoluten Zahlen und Pro-Kopf für NRW und die anderen Bundesländer. Wir bitten um eine Aufschlüsselung nach Jahren.**

Antwort:

Die Netto-Schuldentilgung ist keine Größe, die im Rahmen der amtlichen Statistik erhoben wird. Dies erschwert die gewünschte länderübergreifende Darstellung. Aus denen von der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister (ZDL) zur Verfügung gestellten Daten lassen sich jedoch auf Basis der Kassenstatistik SFK 3 und unter Hinzurechnung von Korrekturbeträgen entsprechende Werte ermitteln. Diese sind für die gewünschten Jahre in der Anlage 5 dargestellt.

Diese Übersicht lässt jedoch solche Beträge außen vor, die in Nordrhein-Westfalen (und ggfs. in anderen Ländern) vor dem Kassenschluss zur Risikovorsorge und Stärkung von Rücklagen verausgabt wurden. In diesem Zusammenhang hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen in dem Zeitraum 2017 bis 2022 insgesamt eine Risikovorsorge im Umfang von 6,6 Mrd. EUR betrieben.

in Mio. EUR	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Summe
Rettungsschirm West LB		883					883
Allg. Rücklage		218	1.200				1.418
Verstärkung NRW-Rettungsschirm				1.194	1.083	2.036	4.313
Summe		1.101	1.200	1.194	1.083	2.036	6.614

- h. **Wie plant die Landesregierung mögliche Überschüsse aus dem Vollzug des Landeshaushalts 2023 einzusetzen?**

Antwort:

Über eine Verwendung möglicher Überschüsse aus dem Haushaltsvollzug 2023 wird zum Ende des Haushaltsjahres entschieden werden.

- i. **Welche Hinweise hat die Landesregierung darauf, dass eine mögliche Veränderung der Kreditbewertung des Landes Nordrhein-Westfalen durch die Ratingagenturen anstehen könnte?**

Antwort:

Die Landesregierung hat keine Hinweise, dass eine Änderung der Kredit-Bewertung ansteht. Der Rating-Ausblick aller drei Ratingagenturen ist derzeit „stabil“.

3. Rücklagen und Pensionsfonds

Mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf plant die Landesregierung insgesamt Entnahmen aus Rücklagen i.H.v. 543 Millionen Euro. Die Landesregierung plant dabei erstmals 343 Millionen Euro an Zinszahlungen aus dem Pensionsfonds zu entnehmen. 200 Millionen Euro sollen aus der Allgemeinen Rücklage entnommen werden. Darüber ist ein Titel (Kapitel 20 020 Allgemeine Bewilligungen Titel 359 20) mit der Bezeichnung „Entnahmen aus Rücklagen zur Abdeckung insbesondere von krisenbedingten Haushaltsrisiken“ geschaffen worden.

- a. Wir bitten die Landesregierung um eine tabellarische Darstellung der Zuweisungen und Auszahlungen aus der allgemeinen Rücklage für die Jahre seit 2017 und den Zeitraum der aktuellen mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahre 2026. Wir bitten um eine Darstellung des freien Betrages am Ende des jeweiligen Haushaltsjahres.

Antwort:

Haushaltsjahr	Zuführung	Entnahme	Bestand am Jahresende
	— in Mio. EUR —		
2017 (Ist)	0,0	0,0	0,0
2018 (Ist)	582,5	0,0	582,5
2019 (Ist)	1.454,2	0,0	2.036,7
2020 (Ist)	0,0	611,9	1.424,8
2021 (Ist)	0,0	167,7	1.257,1
2022 (Ist)	0,0	192,0	1.065,1
2023	0,0	865,1	200,0
2024 (Soll)	0,0	200,0	0,0
2025 (Soll)	0,0	0,0	0,0
2026 (Soll)	0,0	0,0	0,0

Über Ist-Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage in den noch nicht abgeschlossenen Haushaltsjahren wird in Abhängigkeit von der Entwicklung des Haushaltsvollzugs im späteren Jahresverlauf entschieden. Der Haushaltsplan 2023 sieht entsprechend der ursprünglichen Planungen noch eine Entnahme aus der allgemei-

nen Rücklage in Höhe von 1.257,0 Mio. EUR vor. Es ist aber davon auszugehen, dass die in 2023 veranschlagten Entnahmen nicht in voller Höhe als allgemeine Deckungsmittel benötigt werden. Folglich ist beabsichtigt, im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich 865,1 Mio. EUR und im Haushaltsjahr 2024 den restlichen Betrag von 200 Mio. EUR aus der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

- b. Wir bitten um eine Darstellung der (geplanten) Zuführungen (Entnahmen) zum Pensionsfonds für die Beamten des Landes NRW seit dem Jahr 2017 bis zum Ende der aktuellen mittelfristigen Finanzplanung im Jahre 2026.**

Antwort:

Dem Pensionsfonds sind bislang (ohne Zuführungen aus Mitteln Dritter) insgesamt 1,6 Mrd. EUR im Zeitraum von 2017 bis 2022 zugeführt worden.

Im Haushaltsjahr 2024 ist eine Entnahme in Höhe von 343 Mio. EUR etatisiert.

In der Finanzplanung sind Entnahmen wie folgt enthalten:

2025	386,3 Mio. EUR
2026	426,4 Mio. EUR

- c. Welchen Umfang hätte der Pensionsfonds des Landes NRW, wenn das Land in jedem Jahr seit 2017 durchschnittlich pro Jahr 700 Millionen Euro hinzugeführt hätte?**

Antwort:

Die hypothetische Betrachtung führt unter Anwendung der tatsächlich realisierten Renditen in den Jahren 2017 bis 2022 zu einem Vermögen des Pensionsfonds NRW zum Stichtag 31. Dezember 2022 in der Größenordnung von 14,683 Mrd. EUR.

- d. Wird die Landesregierung in diesem Jahr 2023 die geplante Entnahme von 1,257 Milliarden Euro aus der allgemeinen Rücklage benötigen?**

Antwort:

Siehe Antwort auf Frage 3 a.

- e. **Warum hat die Landesregierung den Titel „Entnahmen aus Rücklagen zur Abdeckung insbesondere von krisenbedingten Haushaltsrisiken“ geschaffen?**

Antwort:

Die neue Haushaltsstelle „Entnahmen aus Rücklage zur Abdeckung insbesondere von krisenbedingten Haushaltsrisiken“ wurde zur zielgerichteten und transparenten Vorsorge zur Abdeckung von Haushaltsrisiken eingerichtet.

- f. **Wie hoch ist die vorgenannte Rücklage?**

Antwort:

Die Rücklage wird mit dem Haushalt 2024 eingerichtet. Sie weist folglich aktuell keinen Bestand auf.

4. **Sachstand Corona-Sondervermögen und Ukraine-Sondervermögen**

Wir bitten um jeweils einen Sachstandsbericht zu den beiden Sondervermögen in der bewährten Form.

Dabei sollen insbesondere die nachfolgenden Daten und Fragen Berücksichtigung finden:

- **Bewährte Darstellung der beschlossenen Corona-Maßnahmen einschließlich der bereits verausgabten Mittel, der bereits abgeflossenen Mittel und der Mittelabflussplanung für das restliche Jahr 2023.**

Antwort:

Eine maßnahmenscharfe Zuordnung über die bis zum 30. Juni 2023 verausgabten Landesmaßnahmen, die aus dem Sondervermögen „Rettungsschirm Corona“ finanziert werden, können der Anlage 6 entnommen werden.

Aufgrund des aufwändigen Verfahrens und des benötigten zeitlichen Vorlaufs wurde durch das Ministerium der Finanzen ein standardisiertes Reporting jeweils zum Quartalsende etabliert. Maßnahmen bezogene Daten liegen derzeit daher nur zum 30. Juni 2023 vor. Zum 31. August 2023 können ergänzend lediglich die Gesamtsummen je Ressort mitgeteilt werden.

Die Gesamtsumme der bis zum 31. August 2023 verausgabten Landesmittel beläuft sich auf 13.354,7 Mio. EUR. Hiervon entfallen 231,4 Mio. EUR auf das Haushaltsjahr 2023. Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass noch Umbuchungen zu Lasten der Titelgruppe 88 ausstehen.

Die Übersicht enthält Angaben zum genehmigten und zum bereinigten Gesamtvolumen der Maßnahmen. Dabei entspricht das genehmigte Gesamtvolumen dem vom HFA für die jeweilige Maßnahme ursprünglich bewilligten Volumen. Das bereinigte Gesamtvolumen hingegen berücksichtigt Mittelverschiebungen im Zusammenhang mit Maßnahmen, die zu einem späteren Zeitpunkt z.B. als Ergänzungs- oder Anschlussmaßnahmen durch den HFA beschlossen wurden. Bei den beendeten Maßnahmen entspricht das bereinigte Gesamtvolumen den tatsächlich verausgabten Mitteln, da die nicht verausgabten Mittel dem NRW-Rettungsschirm wieder zugeführt werden.

Unter Berücksichtigung der bereits beendeten Maßnahmen stehen im Rettungsschirm rechnerisch noch Mittel in Höhe von 755,2 Mio. EUR für die Verausgabung der bis Ende 2022 vom HFA bewilligten Vorlagen zur Verfügung. Hiervon werden nach Angaben der Ressorts in der zweiten Jahreshälfte voraussichtlich noch rund 132,8 Mio. EUR benötigt. In welcher Höhe die Mittel tatsächlich noch abfließen, bleibt abzuwarten.

Nicht mehr benötigte Mittel werden ausschließlich für Zinszahlungen und die beschleunigte Tilgung der Kredite verwendet, die für den Rettungsschirm aufgenommen wurden.

- **Bewährte Darstellung über die aufgenommenen Kredite, einschließlich der noch vorhandenen liquiden Mittel im jeweiligen Sondervermögen sowie eine Darstellung der Zuführung von Mitteln durch die Landesregierung.**

**Antwort:
NRW Krisenbewältigungsfonds**

Bisher sind noch keine Kredite aufgenommen und deshalb auch noch keine Zuführungen zum Sondervermögen oder Zuweisungen aus dem Sondervermögen erfolgt. Die Ausgaben werden derzeit aus der Liquidität des Landeshaushalts vorfi-

nanziert. Eine Kompensation über entsprechende Kreditaufnahmen und Kompensationsbuchungen soll im IV. Quartal 2023 erfolgen.

Prognosewerte zum Mittelabfluss für das Haushaltsjahr 2023 sind erstmalig im Rahmen des Monitorings zum Stand 31. August 2023 bei den Ressorts abgefragt worden. Eine entsprechende Auswertung dieser Daten wird für Anfang Oktober erwartet.

NRW Rettungsschirm Corona

Die nachfolgende Übersicht weist alle für den NRW-Rettungsschirm aufgenommenen Kredite seit 2020 aus.

Für den NRW-Rettungsschirm wurden Kredite im Umfang von 19,96 Mrd. EUR aufgenommen. Darüber hinaus war bereits ein Kredit im Volumen von 1,11 Mrd. EUR im Jahr 2021 fällig. Eine diesbezügliche Refinanzierung zum Ersatz der auslaufenden Anleihe wurde durchgeführt. Ein weiterer Kredit im Volumen von 1,62 Mrd. EUR war im April 2023 fällig. Eine Refinanzierung erfolgt hier nicht. Insgesamt beläuft sich der Schuldenstand des NRW-Rettungsschirm zum 31. August 2023 somit auf einen Betrag von 18,34 Mrd. EUR.

Bei den ausgewiesenen Zinssätzen handelt es sich jeweils um die festverzinslichen Renditen bzw. um die festzustellenden Zinssätze der variabel verzinslichen Anleihen.

Kreditgeschäfte zugunsten des NRW-Rettungsschirm							
Lfd. Nr.	Abchluss	Valuta	Fälligkeit	Laufzeit in		Zinssatz ¹⁾	Verzinsung
				Jahren	Betrag in Mio. EUR		
2020							
1	27.03.2020	02.04.2020	02.04.2024	4,00	1.750	0,000%	Fest
2	02.04.2020	09.04.2020	09.04.2030	10,00	1.500	0,200%	Fest
2a	02.04.2020	09.04.2020	09.04.2030	10,00	1.500	6 ME +0,286%	Variabel
3	21.04.2020	28.04.2020	28.04.2023	3,00	1.618	-0,17%	Fest
4	21.04.2020	28.04.2020	28.10.2021	1,50	1.110	-0,2425%	Fest
5	27.04.2020	05.05.2020	05.05.2025	5,00	2.500	0,00%	Fest
6	08.09.2020	15.09.2020	15.01.2029	8,33	1.250	6 ME +0,03%	Variabel
					11.228		
2021							
7	14.04.2021	21.04.2021	21.04.2026	5,00	1.463	6 ME -0,059%	Variabel
8	26.04.2021	04.05.2021	04.05.2026	5,00	200	6 ME -0,09%	Variabel
9	23.06.2021	01.07.2021	02.04.2024	2,75	1.250	6 ME -0,049%	Variabel
10	11.08.2021	18.08.2021	18.08.2027	6,00	191	6 ME -0,075%	Variabel
11	19.08.2021	26.08.2021	18.08.2027	5,98	95	6 ME -0,08%	Variabel
12	15.09.2021	22.09.2021	15.01.2052	30,31	2.500	0,50%	Fest
					5.698		
2022							
13	12.10.2022	19.10.2022	05.05.2025	2,54	500	6 ME -0,344%	Variabel
14	20.10.2022	27.10.2022	27.01.2028	5,25	2.500	6 ME -0,101%	Variabel
15	08.11.2022	15.11.2022	14.02.2025	2,25	1.000	6 ME -0,234%	Variabel
16	09.11.2022	16.11.2022	04.05.2026	3,46	145	6 ME -0,12%	Variabel
					4.145		
Gesamt					21.071		

¹⁾ 6 ME = 6 Monats-EURIBOR, Referenzzinssatz für variabel verzinsliche Finanzierungen des Landes.

Der Liquiditätsbestand im Sondervermögen „Rettungsschirm Corona“ zum 31. Dezember 2023 wird unter Berücksichtigung von Rückflüssen, Landesmaßnahmen, Tilgungen und Zinszahlungen auf 5,2 Mrd. EUR geschätzt.

Bisher wurden aus dem NRW-Rettungsschirm im laufenden Jahr 2023 finanzielle Mittel im Umfang von 231 Mio. EUR zur Deckung Corona bedingter Ausgaben dem Landeshaushalt zugewiesen.

- **Darstellung der freien Mittel, die nicht mehr für Maßnahmen verwendet werden müssen. Wir bitten auch um Mitteilung, inwieweit Mittel frei geworden sind, weil die Maßnahmen ausgelaufen und die Mittel nicht vollständig verausgabt wurden.**

Antwort:

NRW Krisenbewältigungsfonds

Das Sondervermögen Krisenbewältigung verfügt zum Stand 31. August 2023 über keine liquiden Mittel.

NRW Rettungsschirm Corona

Der Liquiditätsbestand im Sondervermögen „Rettungsschirm Corona“ zum 31. Dezember 2023 wird unter Berücksichtigung von Rückflüssen, Landesmaßnahmen, Tilgungen und Zinszahlungen auf 5,2 Mrd. EUR geschätzt.

Hinsichtlich der beendeten Maßnahmen wird auf die Anlage 6 verwiesen. Zum Stand 30. Juni 2023 ist davon auszugehen, dass auf Grundlage des genehmigten Gesamtvolumens Mittel in der Größenordnung von 2,6 Mrd. EUR nicht mehr verausgabt werden.

- **Wie will die Landesregierung mit nicht verwendeten Mitteln am Ende des Jahres umgehen? Wie sollen vorhandene liquide Mittel eingesetzt werden?**

Antwort:

Nicht verwendete Mittel im Sondervermögen sind grundsätzlich für Zins und Tilgung zu verwenden, sofern sie nicht bereits aufgrund Bewilligung des Haushalts- und Finanzausschusses für eine Verausgabung zur Umsetzung von Maßnahmen dem vorhandenen Mittelbestand entzogen sind.

- **Welchen Schuldentilgungsplan verfolgt die Landesregierung für die beiden Sondervermögen jeweils?**

Antwort:

Die Finanzplanung 2023 bis 2027 des Landes Nordrhein-Westfalen sieht vor, dass das Sondervermögen Corona-Rettungsschirm im Jahr 2024 eine Tilgung im Umfang von 3.000 Mio. EUR und in den Folgejahren von jeweils 350 Mio. EUR tätigt. Für das Sondervermögen Krisenbewältigung ist im Jahr 2024 ein Tilgungsbeitrag von 40 Mio. EUR sowie von 80 Mio. EUR in den Folgejahren eingestellt.

5. Auswirkungen des Wachstumschancengesetzes

Die Grüne Bundesfamilienministerin Lisa Paus hat zwar das sogenannte Wachstumschancengesetz von Bundesfinanzminister Christian Lindner gestoppt.

Jedoch ist davon auszugehen, dass dieses Gesetz schlussendlich doch verabschiedet wird.

- **Plant die Landesregierung diesem Gesetz im Bundesrat zuzustimmen?**

Antwort:

Die Beratungen zum Wachstumschancengesetz stehen noch am Anfang. Ihr Fortgang bleibt zunächst abzuwarten.

- **Welche Auswirkungen hätte dieses Gesetz auf den vorliegenden Landeshaushaltsentwurf 2024?**

Antwort:

Die sich für den Landeshaushalt schätzungsweise auf Grundlage des Entwurfs eines Gesetzes zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovation sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness (Wachstumschancengesetz) vom 30. August 2023 ergebenden Steuermindereinnahmen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Kassenjahr	in Mio. Euro, gerundet
2023	-
2024	215
2025	583
2026	709
2027	563
2028	371
<u>Summe</u>	<u>2.441</u>



Dr. Marcus Optendrenk

Stellenentwicklung in den Ministerialkapiteln nach Besoldungsgruppen / vergleichbare Laufbahngruppen für Tarifbeschäftigte																		
Einzelplan	zusätzliche Stellen 2017 bis 2022 ohne Nachtrag	Saldo der Umsetzungen	Stellen 2017 bis 2022*	B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 EA	A 13 BA	A 12	A 11	A 9 BA	L.Gr. 2.2	L.Gr. 2.1	L.Gr. 1.2	L.Gr. 1.1
				02 (StK)	99	11	88	0	0	3	1	26	16	1	3	8	1	0
03 (IM)	294	-108	402	1	2	0	34	19	3	3	110	92	20	11	4	5	98	0
04 (JM)	68	23	45	0	1	4	2	4	0	1	6	5	10	8	0	0	4	0
05 (MSB)	51	5	46	0	1	1	2	20	12	2	2	3	2	0	0	1	0	0
06 (MKW)	56	10	46	0	1	0	1	4	20	1	1	9	0	0	5	3	1	0
07 (MKFFI)	108	31	77	1	1	2	1	31	4	0	13	6	1	0	6	2	6	3
08 (MHKBG)	75	6	69	0	1	4	0	11	20	0	10	11	0	3	5	4	0	0
09 (VM)	125	19	106	1	4	9	0	15	37	1	7	3	14	0	0	3	12	0
10 (MULNV)	84	14	70	1	1	16	-10	10	5	3	0	-1	-1	0	36	4	2	4
11 (MAGS)	-43	12	-55	0	4	2	5	26	39	0	21	19	14	0	3	-35	-127	-26
12 (FM)	78	53	25	0	1	0	2	4	0	6	2	3	7	-1	1	0	0	0
14 (MWIDE)	146	-8	154	1	2	4	0	16	44	1	16	22	8	0	13	18	8	1
Stellen in den Ministerialkapiteln	1.141	68	1.073	5	19	45	38	186	200	19	191	180	76	21	74	5	32	-18

*Anmerkungen: Die aufgeführten Stellen bilden den Stellenaufwuchs insgesamt seit dem Regierungswechsel 2017 bis zum Haushaltsgesetz 2022 ohne Nachtrag ab, der in mehreren Jahrestanchen erfolgt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht alle neu geschaffenen Stellen aufgrund der üblichen Fluktuation und notwendiger Besetzungsverfahren ganzjährig besetzt waren.

Für das Jahr des Regierungswechsels sind die Jahressätze rechnerisch nur zeitanteilig zu berücksichtigen. 118 Stellen sind ohne Besoldungsaufwand eingerichtet worden.

Stellenentwicklung in den Ministerialkapiteln nach Besoldungsgruppen / vergleichbare Laufbahngruppen für Tarifbeschäftigte																			
Einzelplan	zusätzliche Stellen 2022 (Nachtrag) bis 2024	Saldo der Umsetzungen	Stellen 2022 bis 2024																
				B 7	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 EA	A 13 BA	A 12	A 11	A 9 BA	L.Gr. 2.2	L.Gr. 2.1	L.Gr. 1.2	L.Gr. 1.1
02 (StK)	21	0	21	1	0	0	2	2	2	3	0	2	1	0	0	2	1	4	1
03 (IM)	68	-22	90	0	0	0	1	8	4	2	0	9	4	7	0	0	0	52	3
04 (JM)	11	10	1	0	0	-1	-2	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	2
05 (MSB)	12	0	12	0	0	0	0	1	10	0	0	1	0	0	0	0	-1	0	1
06 (MKW)	21	0	21	0	1	0	1	1	2	7	1	0	2	1	0	3	2	-1	1
07 (MKJFGFI)	21	0	21	0	2	0	0	1	10	0	0	3	2	0	0	0	0	0	3
08 (MHKBD)	22	-1	23	0	1	0	0	0	4	3	0	3	0	1	0	10	0	1	0
10 (MUNV)	54	0	54	1	1	0	4	2	13	2	0	9	5	1	0	14	2	0	0
11 (MAGS)	-19	-6	-13	1	0	0	1	5	5	3	0	3	2	0	0	29	0	-71	9
12 (FM)	25	0	25	1	1	-1	0	3	4	1	9	1	2	3	0	0	1	-1	1
14 (MWIKE)	49	-7	56	0	2	0	3	0	21	9	3	4	10	1	0	1	1	0	1
15 (MLV)	30	7	23	0	-1	0	3	0	4	7	0	2	4	0	0	1	1	1	1
Stellen in den Ministerialkapiteln	315	-19	334	4	7	-2	13	23	79	37	14	37	32	15	0	60	7	-15	23
Personalkostendurchschnittssätze 2023				B 7	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 EA	A 13 BA	A 12	A 11	A 9 BA	L.Gr. 2.2	L.Gr. 2.1	L.Gr. 1.2	L.Gr. 1.1
- für die jew. Besoldungsgruppen / vergleichbaren Laufbahngruppen -				133.485 €	113.776 €	107.972 €	101.803 €	96.345 €	86.607 €	76.231 €	66.185 €	70.002 €	60.533 €	59.780 €	48.679 €	78.382 €	53.881 €	42.719 €	39.256 €

Quelle: Personalkostendurchschnittssätze 2023 - Basisjahr 2022 / LBV NRW

Anmerkungen:

Die aufgeführten Stellen bilden den Stellenaufwuchs insgesamt seit dem Regierungswechsel 2022 (ab Nachtragshaushalt) bis zum Haushaltsentwurf 2024 ab, der in mehreren Jahrestanchen erfolgt ist.

Bei den Personalkostendurchschnittssätzen 2023 handelt es sich um Jahresbeträge.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht alle neu geschaffenen Stellen aufgrund der üblichen Fluktuation und notwendiger Besetzungsverfahren ganzjährig besetzt waren.

Einzelplan 02: 1 x B 2 Stelle = AT

Stellenentwicklung in den Ministerialkapiteln 2017 - 2024

Epl.	2017	2017 (Nachtrag)*	2018	2019	2020	2021	2022	2022 (Nachtrag)*	2023	2024
02	435	457	482	507	526	534	539	564	555	556
03	1125	1.056	1.104	1.112	1.126	1.251	1.278	1.292	1.343	1.346
04	238	243	273	279	286	293	306	311	313	317
05	291	297	316	319	326	327	338	351	351	350
06	280	352	361	364	377	386	401	409	416	420
07	247	292	320	334	354	375	381	420	428	432
08	0	356	380	373	373	378	422	446	460	459
09	394	223	274	271	275	297	338	0	0	0
10	441	414	420	423	433	459	480	575	585	595
11	986	1.120	1.110	1.086	1.061	1.093	1.060	1.073	1.058	1.041
12	467	477	482	524	527	536	545	559	572	571
14	315	432	456	485	505	566	568	559	575	584
15	296	0	0	0	0	0	0	284	301	301
Insgesamt	5.515	5.719	5.978	6.077	6.169	6.495	6.656	6.843	6.957	6.972

*Stand nach Umressortierung

Ausstehende Kreditmarktschulden des Landes (Stand 31. August 2023)

Jahr	Fälligkeiten in Mio. Euro
2023	2.703
2024	12.756
2025	13.528
2026	9.030
2027	7.679
2028	8.475
2029	4.251
2030	6.807
2031	4.629
2032	5.043
2033	5.552
2034	2.879
2035	3.445
2036	4.297
2037	1.949
2038	5.212
2039	4.069
2040	3.442
2041	3.646
2042	320
2043	1.675
2044	647
2045	742
2046	3.061
2047	3.623
2048	3.299
2049	1.780
2050	1.543
2051	1.692
2052	4.076
2053	3.350
2054	92
2055	264
2056	57
2057	3.150
2058	275
2059	314
2060	13
2061	12
2062	261
2063	1.110
2064	59
2065	28
2066	107
2067	6
2068	3.005
2069	69
2070	59
2071	203
2072	383
2073	2.552
2074	201
2075	1
2076	11
2077	51

2078	3.001
2079	101
2089	265
2090	30
2099	50
2100	110
2105	50
2109	10
2118	380
2119	4069
2120	3365
2121	3390
2122	1525

Stand: 01.08.2023

Nettotilgungen 2017 bis 2022 der Länder im Vergleich in Mio. EUR ¹⁾												
(+) Tilgung / (-) Neuverschuldung												
Bundesland	2017		2018		2019		2020		2021		2022	
	NT	EUR je Einw. ²⁾	NT	EUR je Einw. ²⁾	NT	EUR je Einw. ²⁾	NT	EUR je Einw. ²⁾	NT	EUR je Einw. ²⁾	NT	EUR je Einw. ²⁾
Baden-Württemberg	40,5	3,7	301,6	27,2	1.071,4	96,5	- 10.872,7	- 979,3	- 3.633,1	- 326,6	993,6	88,1
Bayern	2.402,2	184,8	2.487,0	190,2	3.009,7	229,3	- 4.847,9	- 368,9	- 2.034,1	- 154,4	948,3	70,9
Brandenburg	230,0	91,9	150,0	59,7	- 1.000,0	- 396,5	- 1.579,7	- 624,1	- 1.439,8	- 567,3	1.216,8	472,9
Hessen	223,7	35,8	521,5	83,2	200,3	31,8	- 180,5	- 28,7	1.470,2	233,5	200,5	31,4
Mecklenburg-Vorpommern	262,1	162,7	231,5	143,8	0,0	0,0	- 2.850,0	- 1.769,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Niedersachsen	309,1	38,8	745,2	93,4	299,8	37,5	- 5.064,3	- 632,8	- 1.564,9	- 195,0	1.895,3	232,8
Nordrhein-Westfalen ^{3) 4)}	- 201,2	- 11,2	541,5	30,2	103,4	5,8	- 11.221,4	- 626,0	- 4.573,9	- 255,2	- 4.143,8	- 228,4
Rheinland-Pfalz	896,2	220,0	201,3	49,3	879,9	214,9	- 1.282,7	- 313,0	1.510,7	367,9	205,0	49,3
Saarland	- 7,7	- 7,7	74,2	74,9	- 45,8	- 46,4	- 64,6	- 65,7	80,0	81,4	- 2.422,5	- 2.440,4
Sachsen	75,0	18,4	75,0	18,4	75,0	18,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sachsen-Anhalt	100,0	45,0	100,0	45,3	- 98,0	- 44,7	- 779,0	- 357,2	- 2.277,6	- 1.049,9	776,3	355,0
Schleswig-Holstein	119,4	41,3	- 2.382,6	- 822,5	- 354,5	- 122,1	- 6.061,6	- 2.082,4	259,8	88,9	- 554,0	- 187,6
Thüringen	415,2	193,0	312,5	145,8	52,7	24,7	- 1.203,9	- 567,8	0,0	0,0	327,9	154,2
Berlin	1.978,7	547,6	1.615,5	443,2	476,1	129,7	- 6.189,8	- 1.689,3	2.620,3	712,5	492,8	131,2
Bremen	- 402,4	- 590,9	- 97,5	- 0,7	33,7	49,5	- 332,4	- 488,7	- 526,4	- 778,2	- 339,5	- 495,7
Hamburg	653,6	357,0	- 1.500,4	- 814,9	657,9	356,2	- 1.714,1	- 925,3	- 478,6	- 258,2	1.869,9	988,3
Länder gesamt	7.094,4		3.376,3		5.361,6		- 54.244,6		- 10.587,4		1.466,6	

¹⁾ Daten der ZDL; eigene Berechnungen.

²⁾ Bevölkerungsstand jeweils zum 31.12.

³⁾ Ohne Rückabwicklung Sondertilgung BLB NRW in 2017.

⁴⁾ Mit Sondervermögen „NRW-Rettungsschirm“ in 2020 bis 2022.

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/4902	LT	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	16.000,00	10.421,27	10.421,27	0,00	10.421,27	
17/5337 17/6153	LT	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	11.048,00	3.213,96	3.213,96	0,00	3.213,96	
	LT			27.048,00	13.635,23	13.635,23	0,00	13.635,23	13.635,23
17/3100	MP	Sportvereine	x	10.000.000,00	10.000.000,00	10.000.000,00	0,00	10.000.000,00	
17/3245	MP	Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten	x	1.075.000,00	925.648,47	925.648,47	0,00	925.648,47	
17/3942	MP	Hilfen für Profisportvereine in unteren Ligen	x	15.000.000,00	5.536.958,23	5.536.958,23	0,00	5.536.958,23	
17/4038	MP	NRW-Kinostabilisierungsprogramm	x	15.000.000,00	10.926.554,28	10.926.554,28	-84.205,80	10.842.348,48	
17/4206	MP	Ausfallfonds I für Kinofilme und High-End Serienproduktionen		5.000.000,00	5.000.000,00	281.573,55	377.043,90	658.617,45	
17/4206	MP	Ausfallfonds II für TV-Produktionen		16.000.000,00	16.000.000,00	1.265.797,44	1.730.737,22	2.996.534,66	
17/4613	MP	Sportvereine	x	5.000.000,00	3.890.642,67	3.890.642,67	0,00	3.890.642,67	
17/4902	MP	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	86.000,00	49.090,66	49.090,66	0,00	49.090,66	
17/5337 17/6153	MP	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	33.144,00	31.875,55	31.875,55	0,00	31.875,55	
17/5539	MP	"Corona-Hilfe Breitensport" zum Ausgleich der Mitgliederverluste	x	0,00	2.825.000,00	2.825.000,00	-1.550,00	2.823.450,00	
	MP			67.194.144,00	55.185.769,86	35.733.140,85	2.022.025,32	37.755.166,17	37.755.166,17
17/3223	IM	Pandemieschutzausstattung Polizei	x	18.875.900,00	18.875.900,00	18.875.900,00	0,00	18.875.900,00	
17/3568	IM	Schutzausrüstung und Testungen im Polizeibereich	x	26.446.600,00	21.285.795,77	21.285.598,43	197,34	21.285.795,77	
17/3591	IM	Digitalisierung im Bereich der Bezirksregierungen im Zusammenhang mit der Abwicklung künftiger Landes- und Bundesprogramme	x	15.000.000,00	11.193.047,37	11.188.312,71	4.734,66	11.193.047,37	
17/3598	IM	Verwaltungskosten für die Umsetzung der Soforthilfe und der Überbrückungshilfe des Bundes	x	20.000.000,00	17.880.334,50	16.836.518,34	1.043.816,16	17.880.334,50	
17/4095	IM	Unterstützung und Anerkennung ehrenamtlicher Einsatzkräfte in den Einsatzeinheiten der Hilfsorganisationen des Landes	x	1.205.000,00	890.000,00	890.000,00	0,00	890.000,00	
17/4096	IM	Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr		6.100.000,00	6.100.000,00	980.858,48	1.505.158,60	2.486.017,08	
17/4100	IM	Bestückung eines zentralen oder mehrerer dezentraler Lager für Vorhaltungen für Sonderlagen der Gefahrenabwehr	x	3.900.000,00	1.814.268,06	1.289.598,25	524.669,81	1.814.268,06	
17/4577	IM	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Personalunterstützungskosten	x	10.500.000,00	10.500.000,00	10.500.000,00	0,00	10.500.000,00	
17/4733	IM	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Rechtsverfolgungskosten		26.715.800,00	26.715.800,00	1.558.565,57	100.019,71	1.658.585,28	
17/4733	IM	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Personalunterstützungskosten	x	24.350.000,00	12.050.000,00	12.050.000,00	0,00	12.050.000,00	
17/4733	IM	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - IT-Dienstleistungen	x	3.410.000,00	1.295.404,10	1.289.939,18	5.464,92	1.295.404,10	
17/4807	IM	Ertüchtigung der Lüftungsinfrastruktur der Polizei NRW	x	3.000.000,00	716.945,12	716.945,12	0,00	716.945,12	
17/4816	IM	Selbsttest für die weiterführenden Schulen ab 15.03.2021 für zwei Wochen	x	15.708.000,00	15.708.000,00	15.708.000,00	0,00	15.708.000,00	
17/4881	IM	Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Polizei NRW - Videokonferenzsysteme	x	1.500.000,00			322.858,29		
17/4881	IM	Mobiler Zugang zu IT-Anwendungen und Informationsquellen	x	5.000.000,00	53.980.000,00	45.392.770,26	8.639,40	46.657.325,88	
17/4881	IM	Ertüchtigung der Gebäudeinfrastruktur		1.200.000,00			1.156,54		
17/4881	IM	Ertüchtigung der technischen Infrastruktur	x	46.280.000,00			931.901,39		
17/4882	IM	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	16.577.000,00	13.354.929,12	13.354.929,12	0,00	13.354.929,12	
17/4902									
17/5337 17/6153 17/6266 18/16	IM	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW 2021 und 7 KW bis 31. Dezember 2022	x	19.261.520,00	11.691.478,28	11.691.478,28	0,00	11.691.478,28	
17/6096	IM	Wiedergutmachung - Unterstützung von Opfern des Nationalsozialismus	x	3.360.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/6158	IM	Verwaltungskosten für die Umsetzung der Soforthilfe und der Überbrückungshilfe des Bundes		47.910.000,00	47.910.000,00	8.828.112,33	2.585.275,15	11.413.387,48	
17/6160 18/857	IM	Investitionen in Infrastruktur, Hard- und Software für Zwecke des mobilen Arbeitens im Ministerium des Innern und des Verfassungsschutzes		7.750.000,00	7.750.000,00	2.692.512,44	994.861,85	3.687.374,29	
		Fehlbuchung - Korrektur erfolgte nach dem 30.06.23					322.620,06	322.620,06	
	IM			324.049.820,00	279.711.902,32	195.130.038,51	8.351.373,88	203.481.412,39	207.137.695,79

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen ~	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/3220	JM	Schutzausstattung in den Justizvollzugsanstalten sowie Anschaffung von Geräten im Justizvollzugskrankenhaus	x	2.958.800,00	2.958.800,00	2.958.800,00	0,00	2.958.800,00	
17/3244	JM	Schutzausrüstung in der Justiz / Justizvollzugsanstalten	x	2.402.400,00	2.397.107,00	2.397.107,00	0,00	2.397.107,00	
17/4573	JM	Beschaffung von Raumlufreinigungsgeräten bei Justizvollzugsanstalten	x				0,00		
17/3244	JM	Schutzausrüstung in der Justiz / Gerichte und Staatsanwaltschaften	x	7.792.300,00	4.932.165,08	4.927.223,80	4.941,28	4.932.437,89	
17/4573	JM	Beschaffung von Raumlufreinigungsgeräten bei Gerichten, Staatsanwaltschaften	x				272,81		
17/3571	JM	Justizvollzeugsanstellungen: Besuch von Gefangenen	x	754.000,00	754.000,00	754.000,00	0,00	754.000,00	
17/3574	JM	Gerichte und Staatsanwaltschaften: Schutzausrüstung zusätzliche Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen					27.360,98		
17/4573	JM	Beschaffung von Raumlufreinigungsgeräten bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und Justizvollzugsanstalten	x	7.976.300,00	7.976.300,00	4.327.657,75	0,00	4.355.018,73	
17/3574	JM	Weitere Schutzausrüstung für Justizvollzugsanstalten	x				0,00		
17/4902	JM	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	9.991.000,00	8.076.545,17	8.076.545,17	0,00	8.076.545,17	
17/4903	JM	Hard- und Software für Videokonferenzen	x	2.000.000,00	2.000.000,00	1.840.949,53	159.050,47	2.000.000,00	
17/4903	JM	Mobiler Zugang zu IT-Anwendungen	x	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00	0,00	7.500.000,00	
17/4903	JM	Ausbau des Rechenzentrums der Justiz		3.000.000,00	3.000.000,00	2.899.423,90	13.302,79	2.912.726,69	
17/5337	JM	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	11.550.140,00	3.070.775,49	3.068.401,04	2.374,45	3.070.775,49	
17/6153									
18/17	JM			55.924.940,00	42.665.692,74	38.750.108,19	207.302,78	38.957.410,97	38.953.253,76
17/3294	MSB	Desinfektionsmittel und Mundschutze für staatliche Schulen	x	3.131.200,00	2.358.801,75	2.358.801,75	0,00	2.358.801,75	
17/3299	MSB	Elternbeiträge OGS und andere Betreuungsformen	x	72.370.000,00	20.136.442,00	20.136.442,00	0,00	20.136.442,00	
17/3539	MSB	LOGINEO NRW Messenger - Beschaffung und Beratung		2.150.000,00	2.150.000,00	2.083.658,52	0,00	2.083.658,52	
17/3539	MSB	Rechts- und datenschutzkonforme Videokonferenzlösung	x	1.270.000,00	1.270.000,00	1.270.000,00	0,00	1.270.000,00	
17/3540	MSB	Ferienangebot für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Lebensverhältnissen; Ausweitung: Außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Coronazeiten im Jahr 2020 (Vorlage17/3841)	x	40.000.000,00	999.396,00	999.396,00	0,00	999.396,00	
17/3841	MSB	Ergänzende Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung; Ausweitung: Außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Coronazeiten im Jahr 2020 (Vorlage17/3841)	x	35.000.000,00	428.183,20	428.183,20	0,00	428.183,20	
17/3841	MSB	Verlängerung des Verwendungszeitraums der Maßnahme Ergänzende Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung (Vorlagen 17/3540 und 17/3541) Ausweitung: Außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Coronazeiten im Jahr 2020	x	0,00	2.888.538,30	2.888.538,30	0,00	2.888.538,30	
17/3566	MSB	Erstattung der Stornierungskosten für Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustausche	x	44.340.000,00	32.093.898,72	32.093.898,72	0,00	32.093.898,72	
17/4355									
17/3567	MSB	Mehrkosten aufgrund Schutzmaßnahmen an Schulen	x	2.619.000,00	2.619.000,00	2.619.000,00	0,00	2.619.000,00	
17/3567	MSB	Schutzmaßnahmen "Gemeinsames Lernen" an öffentlichen Schulen	x	731.100,00	731.100,00	731.100,00	0,00	731.100,00	
17/3573	MSB	Schullandheime	x	6.412.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/3577	MSB	Digitalisierungsvorhaben ("Sofortausstattungsprogramm" DigitalPakt Schule, Landesanteil)		55.000.000,00	55.000.000,00	54.437.806,47	-17.774,97	54.420.031,50	
17/3585	MSB	LOGINEO NRW	x	36.400.000,00	36.400.000,00	36.400.000,00	0,00	36.400.000,00	
17/5381									
17/3585	MSB	Digitales Lernmaterial		5.000.000,00	5.000.000,00	2.217.256,02	0,00	2.217.256,02	
17/3585	MSB	Lehrerfortbildung	x	6.000.000,00	5.289.987,90	5.289.987,90	0,00	5.289.987,90	
17/3585	MSB	Moderatorenfortbildung	x	11.900.000,00	6.653.319,91	6.583.484,16	69.835,75	6.653.319,91	
17/3585	MSB	Lehrerausbildung - Didaktik-Technik-Raum	x	6.000.000,00	5.127.199,05	5.127.199,05	0,00	5.127.199,05	
17/5381									
17/3585	MSB	Ausstattung Lehrkräfte - digitale Endgeräte und Software	x	103.000.000,00	102.239.904,00	102.239.904,00	-19.102,09	102.220.801,91	
17/5381									
17/3586	MSB	Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Juni und Juli 2020	x	42.850.000,00	19.123.822,00	19.123.822,00	0,00	19.123.822,00	
17/4097	MSB	Bereitstellung von Mitteln für das OGS-Helferprogramm	x	29.550.000,00	21.736.056,32	21.736.056,32	0,00	21.736.056,32	

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/4356	MSB	FFP 2-Masken für alle Schulformen	x	17.652.100,00	17.652.100,00	17.652.100,00	0,00	17.652.100,00	
18/89	MSB	Schutzausstattung "Gemeinsames Lernen"	x	761.500,00	598.035,92	598.035,92	0,00	598.035,92	
	MSB	Schutzausstattung "Förderschulen"	x	907.000,00	521.756,81	520.259,26	1.497,55	521.756,81	
17/4498	MSB	Erstattung der Elternbeiträge für den Monat Januar 2021	x	11.000.000,00	10.439.618,99	10.439.618,99	0,00	10.439.618,99	
17/4575	MSB	Landesanteil am Investitionsprogramm des Bundes für die Ganztagsbetreuung der Grundschul Kinder		33.889.500,00	33.889.500,00	24.760.928,46	-295.504,27	24.465.424,19	
17/4612	MSB	Fortführung der freiwilligen außerschulischen Bildungs- und Betreuungsangebote bis zum Ende des Schuljahres 2021/2022	x	36.000.000,00	24.101.733,25	24.101.733,25	-32.220,43	24.069.512,82	
17/3540									
17/3541									
17/4612	MSB	Einführung eines online-basierten Antragsverfahrens für das Förderverfahren	x	220.000,00	217.930,69	217.930,69	0,00	217.930,69	
17/4731	MSB	FFP 2-Masken für Betreuerinnen und Betreuer im offenen Ganztags bzw. in weiteren Betreuungsangeboten	x	4.896.700,00	1.954.502,08	1.954.502,08	0,00	1.954.502,08	
18/89									
17/4902	MSB	Selbsttests in der Landesverwaltung und für Schülerinnen und Schüler	x	318.932.000,00	318.932.000,00	318.932.000,00	0,00	318.932.000,00	
17/5074		15 KW bis 30 KW							
17/5069	MSB	Beschaffung von FFP 2-Masken und OP-Masken Typ II	x	13.051.300,00	13.051.300,00	13.007.037,00	44.263,00	13.051.300,00	
17/5073	MSB	Erstattung der Elternbeiträge im Bereich der Offenen Ganztagsbetreuung Februar bis Mai 2021	x	27.500.000,00	26.470.243,80	26.470.243,80	0,00	26.470.243,80	
17/5382									
17/5337	MSB	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	54.928.448,00	54.928.448,00	54.928.448,00	0,00	54.928.448,00	
17/6153									
17/6021									
18/34									
17/5337	MSB	Selbsttests für Schülerinnen und Schüler bis 31. Dezember 2022	x	317.608.774,00	317.608.774,00	317.608.774,00	0,00	317.608.774,00	
17/6153									
17/6021									
18/34									
17/5339	MSB	Testungen (PCR-Pooltests) für Schulen der Primarstufe und Förderschulen in Nordrhein-Westfalen 33 KW 2021 bis 31. Dezember 2022	x	108.700.000,00	108.700.000,00	108.700.000,00	0,00	108.700.000,00	
17/6021									
18/34									
17/6588	MSB	Beschaffung von FFP 2-Masken, OP-Masken Typ II, Einmalhandschuhe sowie sonstige Hygienemaßnahmen	x	13.345.800,00	346.008,57	0,00	346.008,57	346.008,57	
17/6589	MSB	Antigen-Selbsttests und PCR-Pooltests bis 31. Dezember 2022		149.309.000,00	149.309.000,00	28.233.411,00	1.459.667,36	29.693.078,36	
18/34									
	MSB			1.612.425.922,00	1.400.966.601,26	1.266.889.556,86	1.556.670,47	1.268.446.227,33	1.268.679.647,23
17/3200	MKW	Zahlungsfähigkeit Studierendenwerke	x	5.200.000,00	5.200.000,00	5.200.000,00	0,00	5.200.000,00	
17/3248	MKW	Medizintechnik und Laborgeräte für Universitätskliniken	x	32.900.000,00	32.905.152,00	32.905.152,00	0,00	32.905.152,00	
17/3248	MKW	Materialaufwand "Hygiene" Universitätskliniken	x	22.900.000,00	22.863.257,00	22.863.257,00	0,00	22.863.257,00	
17/3248	MKW	Bau- und Sanierungsmaßnahmen Universitätskliniken	x	44.800.000,00	44.753.000,00	44.753.000,00	0,00	44.753.000,00	
17/3247	MKW	Kompensation der Einnahmeverluste soziokultureller Zentren	x	4.350.000,00	1.904.682,00	1.904.682,00	0,00	1.904.682,00	
17/3374	MKW	Ausfinanzierung Soforthilfeprogramm für Künstlerinnen und Künstler für die Monate März und April 2020	x	3.250.180,00	3.250.180,00	3.250.180,00	0,00	3.250.180,00	
17/3565	MKW	Erhalt der nach dem Weiterbildungsgesetz geförderten Einrichtungen	x	48.500.000,00	41.617.267,59	40.243.641,55	1.373.626,04	41.617.267,59	
17/4101									
17/5218									
17/6019									
18/588									
17/3576	MKW	Studierendenwerke Nordrhein-Westfalen	x	16.000.000,00	15.847.087,58	15.847.087,58	0,00	15.847.087,58	
17/4808									
17/6154									
17/6443									
17/3587	MKW	NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken	x	1.000.000.000,00	1.000.000.000,00	1.000.000.000,00	0,00	1.000.000.000,00	

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/3588 17/5216 17/5361 17/5628	MKW	Stipendienprogramm für Künstlerinnen und Künstler	x	105.000.000,00			0,00		
17/6335 18/15 18/533	MKW	Kulturstärkungsfonds Kultur NRW	x	83.549.820,00	151.098.608,12	150.822.199,85	272.104,29	151.094.304,14	
17/4809	MKW	Stipendienprogramm II für freischaffende Künstlerinnen und Künstler	x	90.000.000,00	86.375.854,00	86.375.854,00	0,00	86.375.854,00	
17/4902	MKW	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	17.992.000,00	14.125.189,51	14.125.189,51	0,00	14.125.189,51	
17/5337 17/6153 17/6382	MKW	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis zum 30. Juni 2022	x	15.414.623,00	4.696.029,16	4.696.029,16	0,00	4.696.029,16	
17/6267	MKW	Zuschüsse für Betriebskosten und Investitionen an die Universitätskliniken	x	193.700.000,00	193.700.000,00	193.700.000,00	0,00	193.700.000,00	
17/6442	MKW	Stipendienprogramm III für freischaffende Künstlerinnen und Künstler	x	90.000.000,00	68.516.945,10	68.516.945,10	0,00	68.516.945,10	
18/531	MKW	Zuschüsse für Betriebskosten an die Universitätskliniken		281.660.000,00	281.660.000,00	149.890.000,00	119.640.000,00	269.530.000,00	
18/532	MKW	Studierendenwerke Nordrhein-Westfalen	x	2.510.000,00	2.419.600,00	2.419.600,00	0,00	2.419.600,00	
	MKW			2.057.726.623,00	1.970.932.852,06	1.837.512.817,75	121.285.730,33	1.958.798.548,08	1.958.787.484,67
17/3222	MKJFGFI	Sicherung sozialer Einrichtungen in freier Trägerschaft	x	103.000.000,00	54.583.501,54	54.583.501,54	0,00	54.583.501,54	
17/3224	MKJFGFI	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für April 2020	x	42.000.000,00	42.000.000,00	42.000.000,00	0,00	42.000.000,00	
17/3277	MKJFGFI	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	x	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	
17/3299	MKJFGFI	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für Mai 2020	x	42.250.000,00	42.250.000,00	42.250.000,00	0,00	42.250.000,00	
17/3564	MKJFGFI	Assistenzkräfte in Kitas sowie Erstattung von Aufwendungen für Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen	x	105.000.000,00	76.447.889,73	76.447.889,73	0,00	76.447.889,73	
17/3943	MKJFGFI	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	x	1.000.000,00	1.000.526,00	1.000.526,00	0,00	1.000.526,00	
17/4353	MKJFGFI	Fortsetzung des Programms der Alltagshelfer in Kitas sowie Erstattung von Aufwendungen für Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen in Kindertageseinrichtungen	x	147.000.000,00	121.528.985,06	121.528.985,06	0,00	121.528.985,06	
17/4497	MKJFGFI	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für Januar und Februar 2021	x	32.000.000,00	21.853.684,15	21.853.684,15	0,00	21.853.684,15	
17/4576	MKJFGFI	Unterstützung für Eltern mit Wohnsitz in NRW, die keinen Anspruch auf Kinderkrankengeld gemäß § 45 SFB V oder vergleichbare Leistungen haben	x	9.000.000,00	3.545.768,00	3.545.768,00	-8.786,85	3.536.981,15	
17/4595	MKJFGFI	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	x	1.600.000,00	1.549.786,60	1.549.786,60	0,00	1.549.786,60	
17/4735 17/4931	MKJFGFI	Finanzierung von Corona-Selbsttests für Mitarbeitende in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege	x	63.756.000,00	62.206.879,16	62.206.879,16	0,00	62.206.879,16	
17/4902	MKJFGFI	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	58.000,00	42.791,76	42.791,76	0,00	42.791,76	
17/4978	MKJFGFI	Corona-Selbsttests für Mitarbeitende und Kinder in Kitas	x	51.000.000,00	47.500.000,00	47.500.000,00	0,00	47.500.000,00	
17/5073	MKJFGFI	Erstattung des den Kommunen entstanden Einzahlungsausfalls der Elternbeiträge in den Kitas	x	80.000.000,00	53.634.160,09	53.634.160,09	0,00	53.634.160,09	
17/5382		Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für März bis Mai 2021							
17/5214	MKJFGFI	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	x	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	
17/5337 17/6153	MKJFGFI	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	50.218,00	9.377,00	9.377,00	0,00	9.377,00	
17/5338 17/5627	MKJFGFI	Corona-Schnelltests für Kinder in der Kindertagesbetreuung im 2. Halbjahr 2021	x	79.000.000,00	53.323.608,05	53.323.608,05	0,00	53.323.608,05	
17/6151 17/6237 17/6444 18/20	MKJFGFI	Fortsetzung der Testangebote für Kinder in Kindertagesbetreuung, in heilpädagogischen Gruppen/Einrichtungen und in Brückenprojekten	x	244.200.000,00	152.965.885,40	151.201.956,37	1.763.929,03	152.965.885,40	
17/6187	MKJFGFI	Fortsetzung des Programms der Alltagshelfer in Kindertageseinrichtungen	x	46.300.000,00	46.300.000,00	46.300.000,00	0,00	46.300.000,00	
17/6445	MKJFGFI	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen sowie für Gewaltschutzwohnungen und Täterberatungsstellen	x	3.300.000,00	3.229.121,95	3.229.121,95	0,00	3.229.121,95	
18/19	MKJFGFI	Fortsetzung des Programms Kita-Helfer*innen der Kindertageseinrichtungen		102.000.000,00	102.000.000,00	80.257.228,05	-94.726,24	80.162.501,81	
	MKJFGFI			1.155.514.218,00	888.971.964,49	865.465.263,51	1.660.415,94	867.125.679,45	867.267.042,24

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.06.2023
17/3575 17/4099 17/5385 17/6441	MHKBD	Soforthilfeprogramm Heimat-, Tradition- und Brauchtum **** - SoPo1 - SoPo2	x	45.000.000,00	1.115.345,03	1.030.317,59	85.027,44	1.115.345,03	
17/3582	MHKBD	Digitalisierung der Landesverwaltung	x	4.000.000,00	3.991.767,86	3.991.767,86	0,00	3.991.767,86	
17/3589	MHKBD	Investitionspaket Kommunen Städtebauförderung	x	132.000.000,00	74.797.042,12	73.527.269,41	1.269.772,71	74.797.042,12	
17/3589	MHKBD	Investitionspaket Kommunen Sonderstädtebauförderung	x	11.700.000,00			0,00		
17/3589 17/4975	MHKBD	Investitionspaket Kommunen Stärkung Innenstädte und Zentren	x	100.000.000,00	84.772.036,58	84.772.036,58	0,00	84.772.036,58	
17/4035 17/5537	MHKBD	Sonderprogramm zur Verbesserung der Lüftungssituation an Schulen -Lüften I	x	50.000.000,00	13.950.666,78	13.950.666,78	-82.020,44	13.868.646,34	
17/4036	MHKBD	Zahlungen von Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz	x	28.500.000,00	26.662.719,02	26.662.719,02	0,00	26.662.719,02	
17/4902	MHKBD	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	99.000,00	56.314,97	56.314,97	0,00	56.314,97	
17/4974 17/5095	MHKBD	Innovationsraum Innenstadt	x	10.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/5337 17/6153	MHKBD	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	30.131,00	19.913,46	19.913,46	0,00	19.913,46	
17/5385 17/6441	MHKBD	Soforthilfeprogramm „Neustart miteinander“	x	14.000.000,00	14.067.981,89	12.101.831,87	1.966.150,02	14.067.981,89	
17/5537	MHKBD	Sonderprogramm zur Beschaffung von mobilen Luftreinigern in Schulen und Kitas - Lüften II (FitU12)	x	13.400.000,00	8.923.993,87	8.923.993,87	-30.831,02	8.893.162,85	
17/6152	MHKBD	Unterstützung der Gemeinden angesichts von Aufwendungen zur Umsetzung von Corona-Schutzmaßnahmen durch örtliche Ordnungsbehörden	x	45.000.000,00	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00	45.000.000,00	
17/6441	MHKBD	Zukunft Brauchtum	x	0,00	1.749.453,89	1.749.453,89	0,00	1.749.453,89	
18/55	MHKBD	Sonderprogramm zur Beschaffung von mobilen Luftreinigern in Schulen und Kitas - Lüften III - Co2 Melder	x	22.800.000,00	55.801.667,52	55.801.667,52	0,00	55.801.667,52	
18/560	MHKBD	Weitere Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung ihrer Corona-bedingten Haushaltsbelastungen im Jahr 2022	x	500.000.000,00	500.000.000,00	500.000.000,00	0,00	500.000.000,00	
	MHKBD			976.529.131,00	830.908.902,99	827.587.952,82	3.208.098,71	830.796.051,53	830.646.951,61
17/3225	MUNV	Sicherstellung der Einsatzmobilität von Klinikpersonal	x	4.000.000,00	2.694.698,03	2.694.698,03	0,00	2.694.698,03	
17/3278	MUNV	Unterstützung von Zoos	x	11.825.000,00	5.673.073,60	5.673.073,60	0,00	5.673.073,60	
17/3592	MUNV	Altastensanierung von Grundstücken	x	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00	0,00	7.000.000,00	
17/3592	MUNV	Klimaanpassung	x	15.000.000,00	8.733.466,35	8.733.466,35	0,00	8.733.466,35	
17/3592	MUNV	Grüne Infrastruktur	x	5.000.000,00	4.313.562,23	4.313.562,23	0,00	4.313.562,23	
17/3593	MUNV	Kreislaufwirtschaft	x	10.000.000,00	5.768.527,90	5.768.527,90	0,00	5.768.527,90	
17/3593	MUNV	Umweltwirtschaft	x	5.000.000,00	4.785.485,59	4.753.011,49	32.474,10	4.785.485,59	
17/3595 17/6018	MUNV	Investitionspaket Kommunen Sonderprogramm Erhaltungsinvestitionen kommunale Verkehrsinfrastruktur Straßen und Radwege ****	x	50.000.000,00	50.000.000,00	50.497.611,68	0,00	50.497.611,68	
17/3596	MUNV	Investitionspaket Kommunen Erstattung Fahrgeldausfälle ÖPNV	x	200.000.000,00	200.000.000,00	200.000.000,00	0,00	200.000.000,00	
17/3597	MUNV	Investitionspaket Kommunen Sonderprogramm kommunale Verkehrsinfrastruktur ÖPNV ****	x	50.000.000,00	50.000.000,00	79.383.008,34	1.300.800,00	80.683.808,34	
17/3678 17/4352 17/5383 17/6020 17/6268 17/6543 18/54	MUNV	Erweiterung der Fahrtangebote im freigestellten Schülerverkehr		130.800.000,00	130.800.000,00	113.341.561,69	3.479.353,20	116.820.914,89	
17/3892 17/5071 17/6022 17/6159 17/6681	MUNV	Zusätzliches Kontrollpersonal im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und im Öffentlichen Straßenpersonenvkehr (ÖSPV)	x	63.000.000,00	51.033.571,69	51.033.571,69	-12.452,06	51.021.119,63	
17/4902	MUNV	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	651.000,00	443.638,81	443.638,81	0,00	443.638,81	
17/4902	MUNV	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	547.000,00	505.283,82	505.283,82	0,00	505.283,82	
17/5072	MUNV	Ausgleich für Vorhaltekosten für Flughäfen	x	32.967.200,00	32.967.032,97	32.967.032,97	0,00	32.967.032,97	
17/5108	MUNV	Erstattung Fahrgeldausfälle ÖPNV	x	277.770.000,00	277.770.000,00	277.770.000,00	0,00	277.770.000,00	

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/5337 17/6153	MUNV	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	56.245,00	56.242,62	56.242,62	0,00	56.242,62	
17/5337 17/6153 17/6336	MUNV	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW 2021 bis 30.06.2022	x	437.687,00	155.373,17	155.373,17	0,00	155.373,17	
17/5384	MUNV	Unterstützung der Zoologischen Gärten sowie weiterer Zoos	x	8.417.000,00	3.702.437,39	3.702.437,39	0,00	3.702.437,39	
17/6157	MUNV	Ausgleich von Kostenunterdeckungen im öffentlichen Personennahverkehr ****		163.360.000,00	163.360.000,00	167.541.794,49	0,00	167.541.794,49	
17/6683	MUNV	Ausgleich von Kostenunterdeckungen im öffentlichen Personennahverkehr ****		300.000.000,00	300.000.000,00	299.854.914,88	222.150,85	300.077.065,73	
	MUNV			1.335.831.132,00	1.299.762.394,17	1.316.188.811,15	5.022.326,09	1.321.211.137,24	1.321.331.418,60
17/3186	MAGS	Krankenhausförderung (Beatmungs-, Dialysegeräte usw.)	x	150.000.000,00	95.885.561,34	95.832.407,95	53.153,39	95.885.561,34	
17/3219 17/4594	MAGS	Schutzausrüstung für Krankenhäuser	x	300.000.000,00	300.000.000,00	300.000.000,00	0,00	300.000.000,00	
17/3246 17/4205 17/5540 17/6017	MAGS	Leistungen nach § 56 Abs. 1a Infektionsschutzgesetz (Tranche 1) und Folgeanträge	x	899.060.000,00	899.056.000,00	835.324.286,36	514.426,99	899.056.000,00	
17/6381 17/6545 18/52 18/586	MAGS	Leistungen nach § 56 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz und Folgeanträge	x				63.217.285,65		
17/3293 17/4594	MAGS	Schutzausrüstung Krankenhäuser und Pflegeeinrichtung	x	95.000.000,00	92.150.315,93	91.590.315,93	526.888,27	92.117.204,20	
17/3434	MAGS	Aufstockung der Corona-Prämie für Beschäftigte in der Altenpflege gemäß § 150a Absatz 9 SGB XI	x	106.000.000,00	97.402.601,96	97.402.601,96	-124,00	97.402.477,96	
17/3569	MAGS	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzepte im Bereich der Eingliederungshilfe	x	17.600.000,00	17.600.000,00	17.600.000,00	0,00	17.600.000,00	
17/3572 17/4805	MAGS	Pflegeeinrichtungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege	x	22.760.000,00	19.409.457,70	19.409.457,70	0,00	19.409.457,70	
17/3579	MAGS	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes - finanzielle Anreize Ausbildungsbetriebe	x	20.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/3579	MAGS	Unterstützung von Ausbildungsbetrieben zur Fortführung von Ausbildungsverhältnissen	x	5.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/3579	MAGS	Unterstützung der überbetrieblichen Ausbildungsstätten	x	9.000.000,00	1.830.996,00	1.830.996,00	0,00	1.830.996,00	
17/3590	MAGS	Investitionsprogramm Krankenhäuser	x	750.000.000,00	750.003.601,22	750.003.601,22	0,00	750.003.601,22	
17/3590	MAGS	Investitionsprogramm Pflegeschulen	x	250.000.000,00	206.947.983,26	206.947.983,26	-2.102.194,93	204.845.788,33	
17/3590	MAGS	Kofinanzierung des Zukunftsprogramms Krankenhäuser	x	270.000.000,00	12.314.543,86	7.795.630,82	4.518.913,04	12.314.543,86	
17/3679 17/5378	MAGS	Freiwillige Corona-Tests für die Beschäftigten in Schulen sowie in Kindertageseinrichtungen	x	102.765.000,00	95.706.796,83	95.706.796,83	0,00	95.706.796,83	
17/4039	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	25.000.000,00	24.960.000,00	24.960.000,00	0,00	24.960.000,00	
17/4098 17/6684	MAGS	Corona-bedingte Personalsonderbedarfe - Aushilfskräfte im MAGS	x	3.400.000,00	1.377.602,31	1.377.602,31	0,00	1.377.602,31	
17/4098 17/6684	MAGS	Sachausstattung der Aushilfskräfte	x	400.000,00	47.876,22	47.876,22	0,00	47.876,22	
17/4204	MAGS	Infrastrukturkosten für Reisende aus Risikogebieten	x	4.800.000,00	945.201,42	945.201,42	0,00	945.201,42	
17/4204	MAGS	Testungen für Reisende aus Risikogebieten	x	11.000.000,00	1.412.884,06	1.412.884,06	0,00	1.412.884,06	
17/4207 17/5070 17/6546	MAGS	Kosten im Rahmen der Impfungen gegen SARS-CoV-2 - Impfbubehör	x	5.850.000,00	453.912.891,05	453.331.360,70	0,00	453.912.891,05	
	MAGS	Beschaffung und Logistik	x	30.000.000,00			0,00		
	MAGS	Rekonstitution und Vereinzeln des Impfstoffes	x	10.900.000,00			0,00		
	MAGS	Verimpfung	x	425.250.000,00			581.530,35		
	MAGS	Wissenschaftliche Begleitung und Dokumentation	x	1.000.000,00			0,00		
	MAGS	Vorsorge für aktuell nicht planbare Ausgaben	x	10.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/4354	MAGS	Verordnung zur Ausübung eines Freiwilligendienstes in einer epidemischen Lage	x	11.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/4354	MAGS	Unterhaltung eines Freiwilligenregisters	x	128.000,00	53.838,63	53.838,63	0,00	53.838,63	
17/4804 17/5538	MAGS	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzept im Bereich der Eingliederungshilfe und Erstattung entsprechender Mehrausgaben im Rahmen von Leistungen nach § 67 SGB XII	x	26.400.000,00	26.400.000,00	26.400.000,00	0,00	26.400.000,00	
17/4816	MAGS	Einrichtungszuschüsse Corona-Teststruktur	x	3.000.000,00	3.261.300,00	3.261.300,00	0,00	3.261.300,00	
17/4816	MAGS	Monatzzuschüsse Corona-Teststruktur	x	12.000.000,00	9.222.733,05	9.222.733,05	0,00	9.222.733,05	

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen	Bereinigtes Gesamtvolumen	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/4902	MAGS	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	149.000,00	108.265,40	108.265,40	0,00	108.265,40	
17/5215	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	12.500.000,00	11.606.400,00	11.606.400,00	0,00	11.606.400,00	
17/5315 17/6632 18/53	MAGS	Mehrkosten in den Maßregelvollzugseinrichtungen - Zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus	x	17.900.000,00	12.148.945,42	12.148.945,42	0,00	12.148.945,42	
17/5337 17/6153	MAGS	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	100.436,00	100.366,84	100.366,84	0,00	100.366,84	
17/5536 17/6162	MAGS	Kosten im Rahmen der Impfungen gegen SARS-CoV-2	x	286.000.000,00	54.527.824,89	54.527.824,89	0,00	54.527.824,89	
17/5702	MAGS	Persönliche Schutzausrüstung (PSA) und Beatmungsgeräte durch den Bund	x	52.496.835,00	52.496.835,00	52.496.835,00	0,00	52.496.835,00	
17/5703	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	12.500.000,00	11.986.242,20	11.986.242,20	0,00	11.986.242,20	
17/5747	MAGS	Investitionen in Krankenhäuser	x	150.000.000,00	191.999.998,35	191.999.998,35	0,00	191.999.998,35	
17/6150	MAGS	Unterstützung von Pflegeeinrichtungen bei der Durchführung von Schnelltestungen	x	2.000.000,00	1.347.000,00	1.347.000,00	-1.215.750,00	131.250,00	
17/6155	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	12.500.000,00	12.480.000,00	12.480.000,00	0,00	12.480.000,00	
17/6161 17/6631	MAGS	Impfstofflogistikkosten - Notfallreserve des Landes	x	24.000.000,00	17.416.995,08	16.134.413,54	1.282.581,54	17.416.995,08	
17/6238	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	62.400.000,00	62.400.000,00	62.400.000,00	-3.727.832,40	58.672.167,60	
17/6380 17/6680 17/6682	MAGS	Kosten im Rahmen der Impfungen gegen SARS-CoV-2 im Zeitraum von 1. Mai bis 31. Dezember 2022		424.000.000,00	64.272.022,14	43.772.022,14	19.840.836,19	63.612.858,33	
17/6544	MAGS	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzept im Bereich der Eingliederungshilfe und in Einrichtungen nach § 67 SGB XII	x	20.847.000,00	20.847.000,00	20.847.000,00	0,00	20.847.000,00	
17/6586	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung der bundesgesetzlichen Regelung „Einrichtungsbezogene COVID-19- Impfpflicht“	x	17.940.000,00	4.955.544,19	4.955.544,19	-232.398,01	4.723.146,18	
18/21	MAGS	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	x	62.400.000,00	34.490.161,35	34.490.161,35	0,00	34.490.161,35	
18/66	MAGS	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzept im Bereich der Eingliederungshilfe	x	33.135.000,00	33.135.000,00	33.135.000,00	0,00	33.135.000,00	
	MAGS			4.768.381.271,00	3.696.220.785,70	3.604.992.893,74	83.257.317,08	3.688.250.210,82	3.684.097.822,00
17/4902	FM	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	5.132.000,00	3.243.805,95	3.243.805,95	0,00	3.243.805,95	
17/5337 17/6153	FM	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	602.616,00	602.616,00	602.616,00	0,00	602.616,00	
17/6156 17/6547 18/64	FM	Selbsttests für die Beschäftigten der Landesfinanzverwaltung bis zum 31. Dezember 2022	x	3.600.000,00	3.264.789,56	3.264.789,56	0,00	3.264.789,56	
	FM			9.334.616,00	7.111.211,51	7.111.211,51	0,00	7.111.211,51	7.111.211,51
17/4902	LRH	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	64.000,00	45.316,21	45.316,21	0,00	45.316,21	
17/5337 17/6153	LRH	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	x	80.349,00	21.423,61	21.423,61	0,00	21.423,61	
	LRH			144.349,00	66.739,82	66.739,82	0,00	66.739,82	66.739,82
17/3180	MWIKE	Soforthilfe Kleinunternehmer und Soloselbständige (Landesprogramm) einschließlich: Vertrauensschutz-Maßnahmen als Ergänzung der NRW-Soforthilfe 2020		1.200.000.000,00	1.200.000.000,00	992.845.931,06	0,00	992.845.931,06	
17/3584 17/4202	MWIKE	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Lebenshaltungskosten von Solo-Selbständigen - Überbrückungshilfen		300.000.000,00	300.000.000,00	166.326.127,07		166.339.544,51	
17/4202	MWIKE	hiervon → Überbrückungshilfe I					13.417,44		
17/4202	MWIKE	→ Überbrückungshilfe II					0,00		
17/3570	MWIKE	Innovationsförderung Corona - Erweiterung Produktionsanlage	x	1.500.000,00			0,00		
17/3570	MWIKE	Weiterentwicklung "Corona.KEX"	x	2.990.700,00			0,00		
17/3570	MWIKE	Förderung T-Zell Diagnostik zum Monitoren von Langzeit Immunität	x	19.810.000,00	25.636.674,89	25.636.674,89	0,00	25.636.674,89	
17/3570	MWIKE	CCS Studie	x	11.902.800,00			0,00		
17/3570	MWIKE	Durchführung Studien zur Entwicklung eines Immunmodulators	x	2.000.000,00			0,00		
17/3580	MWIKE	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Errichtung von Scale-Up-Zentren	x	30.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/3581	MWIKE	Gemeinschaftsaufgabe GRW	x	30.600.000,00	5.221.365,00	5.221.365,00	0,00	5.221.365,00	
17/3582	MWIKE	Glasfaser-Breitbandausbau	x	15.000.000,00	8.395.891,65	7.638.614,65	757.277,00	8.395.891,65	
17/3583	MWIKE	Kommunale Investitionen in Klimaschutzprojekte	x	50.000.000,00	39.969.051,22	39.969.051,22	0,00	39.969.051,22	
17/3594	MWIKE	Investitionsprogramm Klimaschutz und Energie	x	127.000.000,00	127.000.000,00	127.000.000,00	0,00	127.000.000,00	
17/4037	MWIKE	Förderung einer klinischen Studie zur Entwicklung eines therapeutischen Wirkstoffs bei COVID-19	x	3.500.000,00	577.192,26	577.192,26	0,00	577.192,26	
17/4094	MWIKE	Förderung der Digitalisierung des stationären Einzelhandels	x	15.000.000,00	15.000.000,00	15.000.000,00	0,00	15.000.000,00	

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/4571	MWIKE	Aufbau einer neuen Produktionsanlage für die kurzfristige Bereitstellung eines Ausgangsstoffs zur Impfstoff-Entwicklung	x	4.100.000,00	3.792.283,58	3.792.283,58	0,00	3.792.283,58	
17/4572	MWIKE	Beratungs- bzw. Schulungsgutscheine für Medizintechnik-KMU	x	2.775.000,00	134.528,80	134.528,80	0,00	134.528,80	
17/4572	MWIKE	Expertenverzeichnis und Lernplattform für Medizintechnik-KMU	x	450.000,00	425.051,73	408.736,90	16.314,83	425.051,73	
17/4902	MWIKE	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	x	713.000,00	431.198,12	431.198,12	0,00	431.198,12	
17/4976	MWIKE	Modellprojekt „Digitalcoaches“ im Handel	x	1.250.000,00	753.406,87	753.406,87	0,00	753.406,87	
17/4977	MWIKE	Förderprojekt „Digitalcoaches Gastgewerbe“ - Kosten für die Coaches	x	1.875.000,00	227.686,37	227.686,37	0,00	227.686,37	
17/4977	MWIKE	Förderprojekt „Digitalcoaches Gastgewerbe“ - Verwaltungskosten	x	190.000,00	10.738,24	0,00	10.738,24	10.738,24	
17/4980	MWIKE	Zweites Förderprogramm „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“	x	5.000.000,00	3.893.079,75	3.893.079,75	0,00	3.893.079,75	
17/4980	MWIKE	Zweites Förderprogramm „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“ - Verwaltungskosten	x	1.000.000,00	390.021,97	390.021,97	0,00	390.021,97	
17/4981	MWIKE	Förderung der Digitalisierung des stationären Einzelhandels	x	2.100.000,00	1.896.310,68	1.896.310,68	0,00	1.896.310,68	
17/4982	MWIKE	Härtetfallfonds des Landes Nordrhein-Westfalen		158.150.000,00	158.150.000,00	1.184.724,81	0,00	1.184.724,81	
17/6679									
17/4983	MWIKE	Jugend- und Bürger-Hackathon zur Innenstadt	x	500.000,00	208.999,44	169.841,70	39.157,74	208.999,44	
17/5213	MWIKE	Förderprojekt „CovidData.Net.NRW Big Data und künstliche Intelligenz zur Verbesserung der Therapie von COVID19“ - Zuschuss	x	3.400.000,00	3.091.292,13	3.091.292,13	0,00	3.091.292,13	
17/5213	MWIKE	Förderprojekt „CovidData.Net.NRW Big Data und künstliche Intelligenz zur Verbesserung der Therapie von COVID19“ - Verwaltungskosten	x	170.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/5217	MWIKE	Unterstützung des Materialprüfungsamtes Nordrhein-Westfalen	x	3.598.100,00	3.598.100,00	3.598.100,00	0,00	3.598.100,00	
17/5337	MWIKE	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW 2021 bis 30.06.2022	x	940.335,00	307.655,55	307.655,55	0,00	307.655,55	
17/6153									
17/6383									
17/5377	MWIKE	Förderprojekt „Digitalgutscheine für die gastgewerbliche und touristische Wirtschaft“	x	5.000.000,00	2.002.184,68	2.002.184,68	0,00	2.002.184,68	
17/5377	MWIKE	Förderprojekt „Digitalgutscheine für die gastgewerbliche und touristische Wirtschaft“ - Verwaltungskosten	x	500.000,00	307.483,97	307.483,97	0,00	307.483,97	
17/5379	MWIKE	Mittelstand Innovativ & Digital (MID)-Invest	x	30.000.000,00	19.178.556,51	15.609.054,91	3.569.501,60	19.178.556,51	
17/5380	MWIKE	Klimaschutz und Energie - Aufstockung der Programme progres.nrw - Markteinführung	x	70.000.000,00	51.156.695,00	51.156.695,00	0,00	51.156.695,00	
17/5380	MWIKE	Klimaschutz und Energie - Aufstockung der Programme progres.nrw - Emissionsarme Mobilität	x	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	0,00	30.000.000,00	
17/6095	MWIKE	Evaluierung von AIC649 als initiale Therapie zur Behandlung von aktuellen und zukünftigen viralen Erregern mit pandemischem Potential	x	2.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17/6587	MWIKE	Unterstützung des Materialprüfungsamtes Nordrhein-Westfalen	x	3.500.000,00	3.500.000,00	3.500.000,00	0,00	3.500.000,00	
18/65	MWIKE	Aufstockung des Programms „Kommunale Investitionen in Klimaschutzprojekte“	x	40.000.000,00	39.634.202,03	39.634.202,03	0,00	39.634.202,03	
	MWIKE			2.177.014.935,00	2.044.889.650,44	1.542.703.443,97	4.406.406,85	1.547.109.850,82	1.547.113.850,82
17/3221	MLV	Unterstützung von Tierheimen	x	400.000,00	119.064,38	119.064,38	0,00	119.064,38	
17/3593	MLV	Waldwirtschaft		28.000.000,00	28.000.000,00	20.712.731,82	535.365,20	21.248.097,02	
17/3593	MLV	Tierwohl	x	5.000.000,00	3.572.860,82	3.572.860,82	0,00	3.572.860,82	
17/5337	MLV	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW 2021 bis 30.06.2022	x	309.186,00	251.186,00	251.186,00	0,00	251.186,00	
17/6153									
17/6336									
	MLV			33.709.186,00	31.943.111,20	24.655.843,02	535.365,20	25.191.208,22	25.191.208,22

Landesmaßnahmen Corona (Sondervermögen "Rettungsschirm Corona" (Kapitel 010, TGr. 88))

Anlage 6

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/4203	AF	Kompensation der Gewerbesteuermindereinnahmen der Gemeinden	x	1.339.000.000,00	1.339.000.000,00	1.339.000.000,00	0,00	1.339.000.000,00	
17/4574	AF	Refinanzierung des Anteils der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes NRW mbH an der Kapitalmaßnahme der Flughafen Köln/Bonn GmbH	x	12.000.000,00	12.000.000,00	12.000.000,00	0,00	12.000.000,00	
	AF			1.351.000.000,00	1.351.000.000,00	1.351.000.000,00	0,00	1.351.000.000,00	1.351.000.000,00
Verausgabte Landesmittel SV "Rettungsschirm Corona" TG 88				15.924.807.335,00	13.900.351.213,79	12.913.801.456,93	231.513.032,65	13.145.314.489,58	13.145.153.127,67

Ergänzendes Aktionsprogramm (Sondervermögen "Rettungsschirm Corona" (Kapitel 010, TGr. 84))

Vorlage	Ressort	Maßnahme	beendet	Genehmigtes Gesamtvolumen *	Bereinigtes Gesamtvolumen **	Gesamtausgaben 2020 bis 2022	Ausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 30.06.2023	Gesamtausgaben zum 31.08.2023
17/5386	MSB	Umsetzung des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ für die Jahre 2021 und 2022 von Bund und Ländern – Landesmittel	x	215.700.000,00	175.236.925,74	175.236.925,74	0,00	175.236.925,74	175.236.925,74
17/5386	MKJFGFI		x	34.300.000,00	34.310.759,54	34.310.759,54	0,00	34.310.759,54	34.310.759,54
Verausgabte Landesmittel SV "Rettungsschirm Corona" TG 84 und TG 88				16.174.807.335,00	14.109.898.899,06	13.123.349.142,20	231.513.032,65	13.354.862.174,85	13.354.700.812,94

Maßnahmen aus dem Nordrhein-Westfalen-Programm I

* Durch den HFA ursprünglich bewilligtes Gesamtvolumen der Maßnahmen

** Verbleibendes Gesamtvolumen nach Berücksichtigung der Ist-Beträge bei den beendeten Maßnahmen und den Mittelverschiebungen aufgrund späterer Bewilligungen des HFA

*** Für das Soforthilfeprogramm Heimat-, Tradition- und Brauchtum (Vorlage 17/3575) wurden in 2020 insgesamt 714.467,44 € über den Kernhaushalt bei 08 100 TG 60 gebucht.

**** Ansatzüberschreitungen wurden geprüft und sind unschädlich, da entsprechende Rückflüsse diesen gegenüberstehen.

In der obigen Übersicht sind ausschließlich die zum Stichtag bereits über den Landeshaushalt verausgabten und in der Titelgruppe 88 gebuchten Beträge enthalten. Diese können von den tatsächlich verausgabten Mitteln abweichen.